



Änderung Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Auen-Stegwiesen“ S a t z u n g

Der Gemeinderat der Stadt Stockach hat am 11. Oktober 2006 die Änderung des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Auen-Stegwiesen“ unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen.

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.04 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.93 (BGBl. I S. 466).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)

Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2004 (GBl. S. 895)

Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581 ber. S. 698), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 28.07.2005 (GBl. S. 578)

§ 1 Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist der Bebauungsplan vom 04.01.1974, zuletzt geändert durch Satzung vom 26.06.2002.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen der Planzeichnung.

§ 3 Bestandteile

Die Satzung besteht aus

1. Zeichnerischen Teil M 1 : 1000 Stand: 15.02.2006,
2. Schriftliche Festsetzungen und örtliche Bauvorschriften Stand: 15.02.2006
3. Eingriffs- /Kompensationsbilanz Stand: Sept. 2006
4. Anlage 1 (Definition und Abgrenzung von innenstadtrelevanten und nicht innenstadtrelevanten Branchen)

Beigefügt sind

1. Begründung Stand: 15.02.2006

§ 4 Aufhebung der Vorschriften

Die bisherig gültigen zeichnerischen und schriftlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes werden ersetzt durch die in § 3 genannten Bestandteile.

§ 5 Ordnungswidrigkeiten

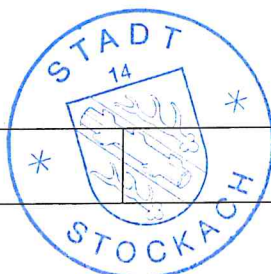
Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt. Darüber hinaus wird auf die Ordnungswidrigkeiten gemäß § 213 Abs. 1, Nr. 3 BauGB hingewiesen.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Die bundes- und landesrechtlichen Verfahrens- und Formvorschriften wurden beachtet.

Stockach, den 12. Oktober 2006




Stolz
Bürgermeister